



Bibliographische Daten

Titel: Sammelhandschrift (Mystikertexte) – Nürnberg, STN, Cent. VI, 46h
Signatur: Cent. VI, 46h

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

124
ist das des menschen mit mit herten vñ mit be-
nen der begerunge vñ mit mynne vnserⁱⁿ hnd rom-
den gedurct soll sein vñ sol im danken seiner
marter vñ alles des gutes das er in sie getet vñ
tut vñ noch thun wilt an leib oder an se-

In dem ist vns erzeit vñ erzeihen die
mynne gottes wan gott hat gesant sein ein-
geborn sein in die welt das wir leben mit dem
sin vñ in dem sin vñ nach dem sin vñ dinst
den sin nam alle die ^{da} nicht leben nach dem sin
vñ dinst den sin den ist werlich vnrecht man
nu were ein reich kuning der die heit ein ston-
tochter geb er die eines arme manes sin Alle
die den zu dem geslecht horte die worden dau
geferret vñ genuchiget vñ gehoret Nun
sprachen die leere Got ist mest worden dau
gehoret vñ genuchiget ist alles menschlich
geslecht des mygen wir ons woll freuen das
christus vnser vnder mit eigener craft ist auf
gesaren uber all tze der engel vñ sitzet in der
rechten hant gottes des vaters diser mester
hat wol gesprochen Aber ich geb mit vill dar
was hulf mich das het ich ein reich^{en} brude
vñ ich da pey dem wer rano hulf mir het ich
eine weisen bruder vñ ich do bey ein toz wer
ich sprich ein and^{er} vñ sprich ein ne^{ch}ners Got
ist mit allein mensch^{en} worden sinder hat